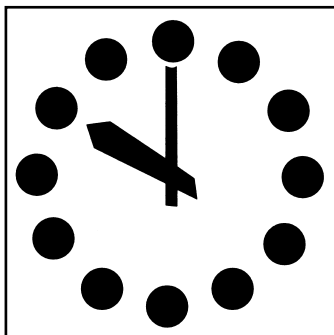


bei uns



in der Paulusgemeinde Stuttgart

Nr. 6 46. Jahrgang Aug./Sept. 2008

**Siehe, Kinder sind eine Gabe
Gottes des HERRN,
und Leibesfrucht ist ein Geschenk.**
Psalm 127,3

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

für viele hat die Urlaubszeit begonnen: Wir fahren weg, entdecken bisher unbekannte Gegenden und Landschaften, genießen das gemeinsame Erleben der Natur, spannen aus und haben Zeit zur Muße; Zeit füreinander, für den Partner, für die Kinder, das ist wohl das Wichtigste im Urlaub. Die schönen Seiten des Lebens gemeinsam erleben – dazu gehören auch die Kinder.

Kinder sind eine Gabe Gottes – aber wo haben sie ihren Platz in der Gesellschaft, wie viel Liebe und Fürsorge brauchen sie, wie werden sie am besten gefördert? Darüber wird viel diskutiert. Das Familienbild hat sich verändert, es gibt inzwischen verschiedene Lebensformen mit Kindern. Väter sind oft eingespannt in ihrem Beruf, und haben meist nur am Wochenende genug Zeit für die Kinder. Viele würden das sicher gerne ändern. Aber ich schaue auch interessiert hin, wenn mir auf der Straße wieder ein Vater mit Kinderwagen begegnet. Kinder von klein auf intensiv zu begleiten stärkt die Verbundenheit. Viele Mütter wollen bald wieder in den Beruf einsteigen, und suchen einen Hortplatz. Väter würden gerne auch ein paar Monate zuhause sein, aber Firma und Kollegen akzeptieren das meistens nicht, so erzählen viele Eltern bei Taufgesprächen.

Kinder sind für alle Eltern ein Geschenk und eine „Bereicherung“ ihres Lebens, gerade weil sie Eigenschaften verkörpern, die sonst in unserer Gesellschaft zu kurz kommen: Sie fordern offene Zuwendung ohne „Wenn und aber“, sie schenken uns dafür offene Augen und ungeteiltes Vertrauen. Sie zeigen uns, dass ein durchorganisierter Arbeitsalltag, Effizienz und Erfolg nicht das einzig Wichtige im Leben istes braucht auch Zeit fürs Spielen und neue Entdeckungen.



Unsere Kinder werden uns überholen. Eines Tages werden wir ihre Unterstützung brauchen. Es ist gut, wenn wir dann immer noch ein offenes und vertrauensvolles Verhältnis haben. Auch ältere Menschen bleiben Gottes Gabe, wie sie es als Kinder schon waren.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer.

*Ihr
Siegfried Finkbeiner*

Ein Traum ist Wirklichkeit geworden.

Die Paulusgemeinde hatte in der Vergangenheit schon viele schöne Träume. Einer davon war der Traum von einem Projekt, bei dem Altenwohnungen für Gemeindeglieder realisiert werden konnten. Ideen gab es dazu immer wieder, aber kein Projekt, das im Gebiet der Paulusgemeinde lag, und das notwendige Geld fehlte außerdem. Als dann 1978 und 1983 durch zwei Vermächtnisse der Gemeindeglieder Frau Gesine Schönwalter und Frau Käthe Jaeger mit der Zweckbindung „Altenwohnungen“ ein finanzieller Grundstock gelegt war, konnte durch unsere Verhandlungen mit städtischen Ämtern auch ein Projekt „Bismarckstraße 57“ gefunden werden. Das Gebäude war damals ein Sanierungsfall, lag im Sanierungsgebiet Stuttgart 3 und stand im Eigentum der Stadt Stuttgart. Die für den Erwerb und den Umbau des Hauses errechneten Kosten überstiegen jedoch deutlich die Möglichkeiten der Paulusgemeinde. Deshalb wurde die Gesamtkirchengemeinde Stuttgart in die Trägerschaft einbezogen. Bei Verhandlungen mit dem Liegenschaftsamt und dem damaligen Amt für Bodenordnung konnte erreicht werden, dass wir „grünes Licht“ für das Projekt bekamen. Architekt Donath, der früher selbst in der Bismarckstraße gewohnt hat, betreute das Projekt von Anfang. Wie immer, wenn es um große Summen und um viele Beteiligte Stellen geht, ist die Gründung einer Arbeitsgruppe unumgänglich. Das war auch hier so. Die Vertreter der Paulusgemeinde im „Bauausschuss Bismarckstraße 57“ waren damals Pfarrer Haas und der Unterzeichner. Parallel dazu entstand ein „Begleitender Ausschuss“, dessen Aufgabe war vor allem die Belegung des Hauses und die Auswahl der künftigen Mieter. In diesem Gremium arbeitete damals Gemeindediakonin Frau Lesny. Der Kirchengemeinderat hatte in der Planungs- und Bauphase viele Einzelentscheidungen zu treffen. Alle, die damals mit diesem Projekt befasst waren, haben dabei manche Höhen und Tiefen erlebt. Die Aufgabe bestand darin, aus 12 sehr großen Altbauwohnungen in einem 6-stöckigen, denkmalge-

schützten Gebäude ohne Aufzug, mit Einzelheizungen und schlechtem Allgemeinzustand, ein seniorengerechtes Wohnhaus mit 23 Wohnungen, Aufzug und Zentralheizung, zu bauen. Geplant waren 2-Zimmerwohnungen mit Dusche und Einbauküche einschließlich Kühlschrank. Eine Wohnung davon wurde behindertengerecht gebaut.

Um dieses umfangreiche Projekt mit hohen Kosten realisieren zu können, wurde im Dezember 1985 zwischen Gesamtkirchengemeinde und Paulusgemeinde eine vertragsähnliche „Vereinbarung“ abgeschlossen, die für das Projekt Bismarckstr. 57 alle Rechte und Pflichten der beiden Partner regelt. Danach begannen die umfangreichen Bauarbeiten. Richtfest wurde am 2. Oktober 1987 gefeiert. Nach dem Ende der Bauarbeiten konnten die ersten Bewohner einziehen. Die Feier zur Einweihung des Seniorenwohnhauses Bismarckstraße 57 fand unter großer Beteiligung von Vertretern der Stadt Stuttgart, der Gesamtkirchengemeinde und der Paulusgemeinde am 1. September 1988 im Theodor-Traub-Saal der Pauluskirche statt. Der damalige Dekan Klumpp bezeichnete in seiner Ansprache dieses Haus als ein Vorzeigeprojekt der Paulus- und der Gesamtkirchengemeinde.

Im Erdgeschoss befinden sich heute die Diensträume der Haus- und Familienpflege Stuttgart-West. Für den Hausmeister-Service ist Frau Mandel zuständig, die von Anfang an mit ihrer Familie im 6. Stock wohnt. Eine Gedenktafel im Flur des Hauseingangs von Bismarckstraße 57 erinnert an die Vermächtnisse der beiden Gemeindeglieder Frau Jaeger und Frau Schönwalter. Sie haben damals mit ihrem Weitblick das ganze Projekt angestoßen. Frau Jaeger hat neun Jahre den Handarbeitskreis der Paulusgemeinde geleitet. Zu ihrem Gedenken beschlossen die Damen den Erlös aus den Handarbeiten in die genannte Gedenktafel und die Ausstattung des Gemeinschaftsraumes zu investieren. Besonders sehenswert ist das große, eindrucksvolle Wandbild mit dem Thema „Herr bleibe bei uns“, das von der Künstlerin Angelika Paerschke gewoben wurde.

Jörg Steinmayer

Kreuz und quer durch die Gemeinde

Zum Treibsee

wandern wir am Samstag, den 23. August. Treffpunkt ist um 9.50 Uhr an der S-Bahn-Station Schwabstraße am Eingang Seyfferstraße. Abfahrt mit der S2 um 10.00 Uhr, Sommerrain um 10.14 Uhr. Weiterfahrt mit dem Bus um 10.50 Uhr. Reine Wanderzeit durch eine sehr schöne Landschaft etwa 3 Stunden mit einer kleinen Steigung. Bei Hochsommerhitze kann es ab und zu etwas durstig sein. Beim Zieleinlauf wären Stöcke angebracht. Bitte Rucksackvesper mitnehmen, um dies an einem sehr schönen Platz einzunehmen. Schlusseinkkehr in F in einem von uns bereits mal besuchten besten Lokal vorgesehen. Von dort Rückfahrt mit der Regionalbahn. Dieser Wanderausflug eignet sich bestens für die Buswanderinnen.



Im Taubertal,

genau in Tauberbischofsheim, befindet sich vom 14. bis 25. September ein Teil der Wandergruppe. Wir werden nicht nur wandern, sondern die Besonderheiten in dem einen und anderen Ort näher betrachten. Die Septemberausfahrt ist bereits ausgebucht. Kurzentschlossenen setzen sich wegen einer möglichen Warteliste bitte direkt mit mir in Verbindung: Telefon 071 59/38 31.

Peter Schirm

Ökumenischer Gesprächskreis

Am 24. September befassen wir uns mit dem Thema „Menschenlohn und Gotteslohn – Anregungen aus dem Matthäusevangelium“ und treffen uns dazu im Gemeindehaus St. Elisabeth in der Schwabstr. 74, um 19.30 Uhr.

S. Pfeifer, S. Finkbeiner

Das
PAULUSCAFÉ
Montag, 22. September
14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

„Was da blüht“

Es freut sich auf Sie:
das Vorbereitungsteam
des Pauluscafés

Der Frauenkreis

„60 Jahre Staat Israel – Geschichtliches und Gegenwärtiges“ lautet unser Thema am **Mittwoch, den 10. September.**

Einen Einblick in John Bunyan's Pilgerreise, einer allegorischen Darstellung des christlichen Glaubenslebens, werden wir am **Mittwoch, den 24. September** bekommen. John Bunyan lebte vor 350 Jahren und musste in England wegen seines Glaubens über zwölf Jahre im Gefängnis verbringen. Die Pilgerreise wurde zu einem der bekanntesten Bücher der Weltliteratur.

Beide Nachmittage beginnen um 14.30 Uhr im Theodor-Traub-Saal. Wir freuen uns sehr, nach der Sommerpause wieder neu mit Ihnen starten zu können und laden herzlich ein.

Urlaub: 28. Juli bis 8. August Waldheim (mit Vor- und Nachbereitung): 11. August bis 5. September

Eine schöne und erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre Diakonin Marie-Luise Strauß

Sonntagsfreude

Sonntag, 14. September
15.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

**„Farben sind
das Lächeln der Natur“
(James Hunt)**

Farben und ihre Bedeutung

mit Ute Hees
und Sieglinde Rosenfeld

Wir laden Sie herzlich
zu diesem Nachmittag
mit Kaffee und Kuchen ein.

Opfer

- 03.08. DMS: Café Strichpunkt
- 10.08. Weltmission:
Flüchtlingslager Sudan
- 17.08. DMS: Refugio Stuttgart
- 24.08. Weltmission:
Flüchtlingslager Sudan
- 31.08. DMS: Konfirmanden-
unterricht Behindertenhilfe
- 07.09. DMS: Café Strichpunkt
- 14.09. Weltmission:
Flüchtlingslager Sudan
- 21.09. Weltmission:
Flüchtlingslager Sudan
- 28.09. Eigene: Kinderkirche

Terminkalender August/September 2008

Gottesdienste

Hauptgottesdienst:

in der Pauluskirche

**Im August um 10.30 Uhr,
im September um 10.00 Uhr**

- 03.08. 10.30 Uhr, Finkbeiner,
anschl. Paulustreff im
Theodor-Traub-Saal
10.08. 10.30 Uhr, Novak,
17.08. 10.30 Uhr,
mit Abendmahl
24.08. 10.30 Uhr, Wolff
31.08. *Kanzeltausch*
10.30 Uhr, Dr. Weber
aus Johannes
07.09. 10.00 Uhr, Wolff,
mit Kinderkirche
anschl. Paulustreff im
Theodor-Traub-Saal
14.09. 10.00 Uhr, Finkbeiner
11.00 Uhr, Kinderkirche
21.09. 10.00 Uhr, Wolff
mit Abendmahl
11.00 Uhr, Kinderkirche
28.09. 10.00 Uhr, Finkbeiner
mit Kinderkirche „Noah“
und Posaunenchor

*Ökumen. Schulanfängergottesdienste
für die Vogelsangschule/Pauluskirche*
Freitag, 12.09., 9.00 Uhr,
Dr. Hermes, Finkbeiner

für die Schwabschule in St. Elisabeth
Samstag, 13.09., 9.00 Uhr,
Finkbeiner, Pfeifer

Eritreische Gemeinde:

- Sonntag, 10.08., 24.08., 14.09.,
11.00 Uhr, Ghebreweldi,
Eisenachzimmer
Sonntag, 28.09., 11.00 Uhr
Eritreisches Landestreffen,
Pauluskirche

Gruppen und Kreise

Bibelgesprächskreis

- Dienstag, 16.09., 30.09.,
19.30 Uhr, Erfurtzimmer

Besuchsdienst

- Mittwoch, 03.09.,
19.30 Uhr, Wartburgzimmer

Diakonische Gruppe

- Mittwoch, 17.09.,
9.30 Uhr, Wartburgzimmer

Disco „radio aktiv“

- Freitag, 12.09., 26.09.,
19.00 Uhr, Augsburgzimmer

Frauenkreis

- Mittwoch, 10.09., 24.09.,
14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Gesprächskreis für Frauen

- Dienstag, 23.09.,
19.30 Uhr, Eisenachzimmer

Gospelchor

- i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 18.30 Uhr,
Theodor-Traub-Saal

Gymnastik

- i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
montags, 19.30 Uhr (Frauen),
dienstags, 15.00 Uhr (Senioren),
Theodor-Traub-Saal

Kinderchor

- Bambini-Chor
donnerstags, 10.30 - 11.15 Uhr
(außer Ferien), Theodor-Traub-Saal
für Schulkinder projektgebunden

Literaturkreis

- Freitag, 12.09.,
19.30 Uhr, Ort nach Vereinbarung

Männer kochen

- Freitag, 19.09.,
19.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Ökumenischer Gesprächskreis

- Mittwoch, 24.09., 19.30 Uhr,
Gemeindehaus St. Elisabeth,
Schwabstr. 74

Pauluschor

- i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 20.00 Uhr,
Theodor-Traub-Saal

Paulusorchester

- i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
mittwochs, 20.00 Uhr,
Theodor-Traub-Saal

Posaunenchor

- i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 20.00 Uhr,
Augsburgzimmer

Jungbläser

- i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
freitags, 17.00 Uhr,
Coburgzimmer

Treffpunkt

- Montag, 08.09., 22.09.,
20.00 Uhr, Eisenachzimmer

Sonstige Termine

Andacht Hasenbergheim

- Mittwoch, 10.09.,
16 Uhr, Klugestr. 2, Finkbeiner

Ausflug Wandergruppe

- Samstag, 23.08.,
Treff und Ziel siehe Artikel

Kinderaktionstag

- Samstag, 20.09.,
10.00-14.00 Uhr, Gemeinderäume

Kirchengemeinderatssitzung, öffentl.

- Mittwoch, 17.09.,
20.00 Uhr, Erfurtzimmer

Pauluscafé

- Montag, 22.09.,
14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Sommerprogramm

- Vorträge im Theodor-Traub-Saal*
dienstags, 15.00 Uhr,
05.08. „C-A-F-F-E-E“

- 12.08. „Werdene Großstadt –
wachsende Kirche“

- 19.08. „Mein Freund der Baum“

- 26.08. „China“

Ausflüge

- donnerstags, 13.00 Uhr Abfahrt
07.08. Bad Wildbad

- 14.08. Rastatt

- 21.08. Bretten

- 28.08. Lorch im Remstal

Sonntagsfreude

- Sonntag, 14.09.,
15.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Vorschau:

- Sonntag, 12.10., Gemeindefest

Kreuz und quer durch die Gemeinde

Bazar für Kinderkleider und -spielzeug

Wer endlich wieder Platz im Kinderzimmer haben möchte, hat am Sonntag, 21.09. von 14 bis 17 Uhr beim Bazar des Pauluskinder Gartens Gelegenheit, all das zu verkaufen, was die eigenen Kinder nicht mehr benötigen. Das Organisationsteam des Elternbeirats freut sich auf viele Schnäppchenjäger und Verkäufer beim Bazar im Theodor-Traub-Saal. Pro Tisch wird eine Gebühr von 5,- € erhoben, außerdem muss ein Kuchen gespendet werden. Die Tischvergabe erfolgt am Montag, 08.09. von 9.30 Uhr bis 12 Uhr unter den folgenden Telefonnummern: Frau Hoch 0711/2624308. Frau Lindauer 0711/91296060, Fürs leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls gesorgt: Erfrischungsgetränke, Kaffee und Kuchen zu familienfreundlichen Preisen. Wer mag, kann sich den Kuchen auch zum Mitnehmen einpacken lassen. Der Erlös des Nachmittags kommt dem Pauluskinder Garten zu Gute.



Einladung zum Familiengottesdienst „Noah“

Am Sonntag, den 28.09., findet ein Familiengottesdienst unter Beteiligung der Kinderkirche statt. Wir wollen in diesem Gottesdienst ein Singspiel aufführen, in welchem wir von der Geschichte Noahs erzählen. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde.
Probentermine der Kinderkirche im September:
07.09., 10.00 bis 11.15 Uhr
14.09., 11.00 bis 12.15 Uhr
21.09., 11.00 bis 12.15 Uhr
Samstag, 27.09., Generalprobe, (Die Uhrzeit dazu wird noch bekanntgegeben).

S. Finkbeiner, Monika Wenger

Kinderaktionstag „Pippi auf großer Fahrt“

Nix wie hin...
Ich heiße Pippilotta Viktualia Pfefferminza



Rollgardina Ephraims Tochter Langstrumpf und bin auf allen sieben Meeren zu Hause. Am 20. September lade ich alle Kinder von 6-11 Jahren zu mir in die Villa Kunterbunt in der Bismarckstraße ein. Dann gehen wir gemeinsam auf große Fahrt mit meinem Schiff „Hoppetosse“, segeln zu fremden Inseln und Kontinenten, begeben uns auf Schatzsuche und stellen uns allen wilden & kreativen Herausforderungen, die es auf solch einer großen Fahrt einfach gibt.

Alle, die Interesse an einem Passagierschein haben: Meldet euch an bis zum 17. September – eine Fahrkarte kostet 2,50 €.

Wann: Samstag, 20. September von 10 - 14 Uhr

Wo: Pauluskirche, Gemeinderäume und Pauluskinder Garten

Alter: 6 – 11 Jahre

Kostenbeitrag: € 2,50 (inklusive Mittagessen!)

Anmeldeschluss:

Mittwoch, 17. September (Gemeindebüro Paulus, Vogelsangstr. 60, Tel: 6362101, auch Anrufbeantworter)

Regina Ullrich, Jugendreferentin

Weitere Termine vom Jugendwerk Distrikt West

Kinder-Natur-Tage 12. – 14.09.08
Mit Mund, Auge, Nase, und Ohr die Natur erleben

Ort: Paul-Gerhardt

Mitarbeiterwochenende

26. – 28.09.08, Ort: Metzgingen

Jugend-Kunst-Tage

„Auf den Spuren von Matisse“

28.10. – 01.11.08

Ort: Paul-Gerhardt

Infos:

regina.ullrich@ejus-online.de

Sommerprogramm

Berichtigung

Leider ist uns in der Sommerprogramm-Beilage der Juli-Ausgabe ein Fehler unterlaufen. Den Nachmittag im Theodor-Traub-Saal am 5. August mit dem Thema „C-A-F-F-E-E“ gestalten Susanne Knopp und **Sieglinde Rosenfeld!**

Freude und Leid in unserer Gemeinde

Unsere Jubilare im August und September

103 Jahre

17.09. Marianne *Strunz*, Klugestr. 2

99 Jahre

28.09. Helene *Lüben*,
Obere Bismarckstraße 95

98 Jahre

21.09. Irma *Beck*,
Rotebühlstr. 177

97 Jahre

26.09. Hedwig *Wagner*,
Bismarckstraße 60

95 Jahre

05.08. Rudolf *Rück*,
Klugestraße 2

94 Jahre

28.08. Elfriede *Käfler*, Winnenden

93 Jahre

02.09. Martha *Hochstetter*,
Bismarckstraße 46

85 Jahre

19.09. Edmund *Schwarz*,
Filderhofstraße 1

23.09. Ernst *Maaß*, Klugestr. 2

80 Jahre

03.08. Horst *Eggers*,
Bismarckstr. 41 A

07.08. Anna *Filippi*,
Reinsburgstraße 149

13.08. Veit-Otto *Schweizer*,
Bismarckstraße 79

24.08. Johann *Mäurer*,
Reinsburgstraße 111 C

75 Jahre

14.08. Roselinde *Gabel*,
Hasenbergsteige 74 B

17.09. Marianne *Mitterer*,
Schwabstraße 69

70 Jahre

14.08. Peter *Mandel*,
Bismarckstraße 57

28.08. Hildegard *Oertel*,
Kleiststraße 12

19.09. Ewald *Rieger*,
Hasenbergsteige 92 A

Taufe

26.06. Gero *Vogelsang*,
Senefelderstraße 5

Bestattungen

27.06. Anna Marie *Reinhardt*
geb. Mönning,
85 Jahre, Bismarckstr. 49

Hinweis zum Datenschutz:

Wenn Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag oder dergleichen im Gemeindebrief nicht veröffentlicht wird, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis an das Gemeindebüro in der Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 21 01, rechtzeitig zum jeweiligen Redaktionsschluss.

Redaktionsschluss für Oktober: 2. September 2008

Gemeindezentrum: (Kirche) Ecke Bismarck-/Seyfferstraße, Telefon 63 80 04

1. Pfarramt: Kurt G. Wolff, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 56 41

2. Pfarramt: Siegfried Finkbeiner, Reinsburgstraße 170,
Tel. 6 57 25 62, Fax 6 59 91 66

KGR-Vorsitzender: Jörg Einsfeld, Reinsburgstraße 170/2, Telefon 2 99 81 26

Gemeindebüro: Iris Kauffeldt-Donhauser, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 21 01
Fax 6 36 11 75, E-Mail: ev.paulusgemeinde.stuttgart@gmx.de
Sprechzeiten: Di. – Fr. 9 – 11 Uhr

Kirchenpflegerin: Renate Blacha (s. o. Gemeindebüro)
Bürozeiten: Di. 9 – 12 Uhr und Do. 9 – 12 Uhr
Konto: Evang. Kassengemeinschaft (Paulus) LBBW 2 915 021
oder Paulusgemeinde, LBBW 2 417 354 (BLZ 600 501 01)

Mesner: Michael Filippi, Gutbrodstraße 11/1, Telefon 63 22 14

Hausmeisterin: Annegret Mandel, Bismarckstraße 57, Telefon 63 49 94

Diakonin: Marie-Luise Strauß, Wartburgzimmer Paulusgemeindezentrum
in der Regel mittwochs, 10 – 12 Uhr: Telefon 63 80 04,
übrige Zeiten: Telefon 01 60/90 95 08 38

Kantor: Prof. Dieter Kurz, Im Buchwald 57 B, Telefon 46 33 24

Organistin: Ursula Herrmann-Lom, Reinsburgstraße 141,
Telefon 6 59 99 46, Fax 620 19 27

Kindergärten: Paulus-Kindergarten, Paulusstr. 1, Eingang Bismarckstr., Tel. 63 46 41
Kindergarten Leipziger Platz, Eingang im Park, Tel. 65 44 19
Luise-Scheppler-Kindergarten, Reinsburgstr. 170/2, Tel. 65 44 17

Jugendreferentin: Regina Ullrich/ejs: Fritz-Elsas-Str. 44, Telefon 1 87 71-53

Vogelsangstraße 58, Telefon 6 36 63 14

Sterbebegleitung: Sitzwache der Evang. Kirche in Stuttgart, Römerstr. 71, 70180 Stuttgart
Telefon 7 22 34 47-0, Fax 7 22 34 47-55, E-Mail: info@sitzwache.de

Redaktion + Satz: Kurt G. Wolff, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 56 41
Annemarie Schreiber, Grimmstraße 14, Telefon 65 02 84
E-Mail: annemarie.schreiber@gmx.de

Druck: CD-Mini GmbH, Akzidenzdruckerei, Stuttgart

Verteilung: Durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Vielen Dank!